

DIE VERTRETER DER AfD-BUNDESTAGSFRAKTION IM AUSSCHUSS FÜR BAU, WOHNEN, STADTENTWICKLUNG UND KOMMUNEN



Udo Hemmelgarn, MdB

Baupolitischer Sprecher

Mitglied (Obmann) im
Ausschuss



Frank Magnitz, MdB

Stadtentwicklungspolitischer
Berichterstatter

Mitglied im Ausschuss



Marc Bernhard, MdB

Kommunalpolitischer
Berichterstatter

Mitglied im Ausschuss

Tino Chrupalla, MdB
Stellvertretendes Mitglied

Detlev Spangenberg, MdB
Denkmalschutzpolitischer Berichterstatter
Stellvertretendes Mitglied

Wilhelm v. Gottberg, MdB
Stellvertretendes Mitglied

Hier geht es direkt zur Internetseite des Arbeitskreises.
Einfach den QR-Code scannen oder die nachfolgende
Adresse in den Webbrowser eingeben:

<https://afdbundestag.de/arbeitskreise/bauen-wohnen/>




Folgen Sie uns!

 AfDBundestag.de

 fb.com/AfDimBundestag

 [@AfDimBundestag](https://twitter.com/AfDimBundestag)

 [youtube.com/
AfDFraktionimBundestag](https://youtube.com/AfDFraktionimBundestag)

Herausgeber:
Fraktion der Alternative für Deutschland im Deutschen Bundestag vertreten durch den
Fraktionsvorstand

Kontakt:
AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag
Bürgerbüro
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227 57141
Telefax: 030 227 56349
E-Mail: buerger@afdbundestag.de

Herstellung und Redaktion:
Fraktionsverwaltung, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

Bildnachweis: © AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag; Hintergrundbild - © Sergey
Panychev / stock.adobe.com; Smartphone - © Graf Vshenka / stock.adobe.com

Stand: April 2021

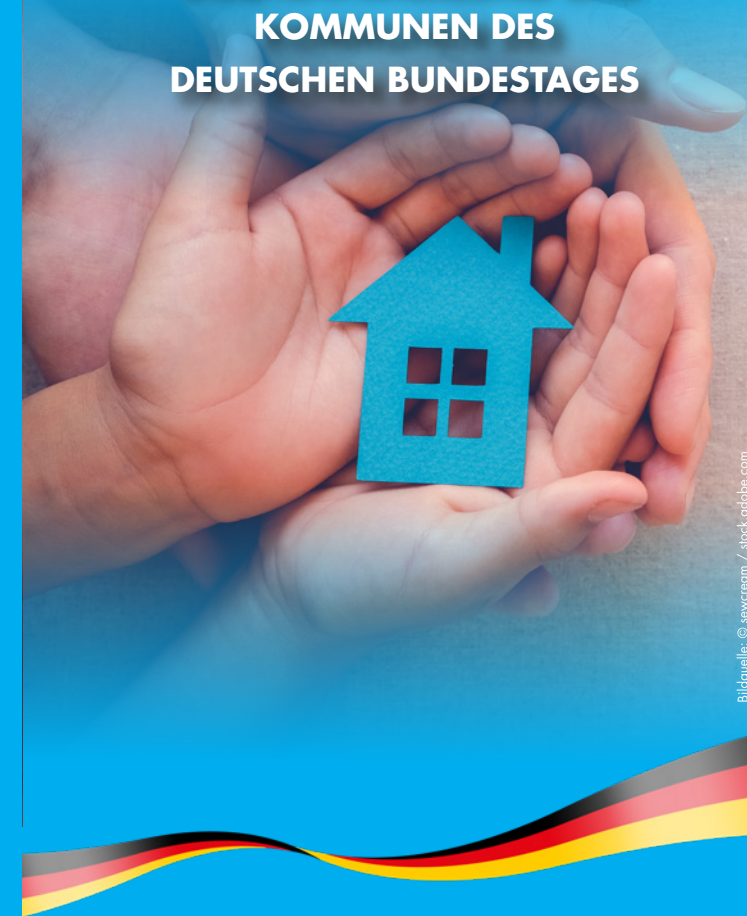
Diese Veröffentlichung der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag dient ausschließlich der
Information. Sie darf nicht zum Zweck der Parteiwerbung und/oder als Wahlwerbung im
Wahlkampf verwendet werden.



Alternative
für
Deutschland

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

DIE AfD-BUNDESTAGSFRAKTION IM AUSSCHUSS FÜR BAU, WOHNEN, STADTENTWICKLUNG UND KOMMUNEN DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES



Bildquelle: © sewcream / stock.adobe.com

WOFÜR WIR STEHEN

WOHNEIGENTUMSFÖRDERUNG

Vermögensaufbau bedeutet Sicherheit und Vorsorge

Deutschland liegt nach jüngsten Studien im europäischen Vergleich bezüglich des Durchschnittsvermögens seiner Bürger weit hinter Staaten wie Griechenland, Frankreich oder Spanien. Beim Wohneigentum verhält es sich nicht anders. Deutschland hat nach wie vor die zweitniedrigste Wohneigentumsquote aller OECD-Staaten. Dieses Missverhältnis muss beseitigt werden.

Deshalb setzt sich die AfD-Fraktion für die Förderung des Wohneigentums ein. Sie will allen Bürgern und insbesondere Familien die Möglichkeit einräumen, Wohneigentum – ob als Wohnung oder Eigenheim – zu schaffen. Sie sieht in der Förderung des Wohneigentums eine wesentliche Voraussetzung für die Vermögensbildung breiter Schichten unseres Volkes. Zugleich trägt diese Art der Vermögensbildung zur eigenverantwortlichen Altersvorsorge bei und sie dient auch der Entlastung des Staates.

Unsere Anträge zu diesen Themen:

19/4546; 19/8556

HINWEIS

Suche

Bundestagsdrucksache XX/XXXX

Alle unsere parlamentarischen Initiativen können Sie im Internet nachlesen. Geben Sie in die Suchmaske Ihres Webbrowsers das Wort »Bundestagsdrucksache« und die entsprechende Nummer ein.

LEBENDIGE INNENSTÄDTE

Unsere Innenstädte sind Heimatraum

Die Stadt- und Stadtteilzentren unseres Landes leben von ihrer hohen Attraktivität. In dem Maße, wie sie den Bedürfnissen ihrer Bewohner und Besucher entsprechen, können sie sich als Räume für Kultur und Bildung, Arbeiten und Wohnen sowie zum Einkaufen und Verweilen etablieren.



Bildquelle: © Igor / stock.adobe.com

Allerdings befanden sich zahlreiche Innenstädte schon vor der Corona-Krise in einem sehr schlechten Zustand. Durch die seit März 2020 staatlicherseits ergriffenen Maßnahmen (Lockdown I und II) wird sich dieser Trend noch verstärken. Deshalb setzt die AfD-Fraktion auf eine Wiederbelebung der Innenstädte u. a. durch:

- ein Förderprogramm des Bundes über 250 Millionen Euro
- eine Mischung von gewerblicher und privater Nutzung
- die Einrichtung ausreichender Parkmöglichkeiten und eine solide Anbindung an den ÖPNV
- Sicherheit, Sauberkeit und innere Ordnung

Unsere Anträge zu diesen Themen:

19/24661; 19/24999; 19/24658

STARKE KOMMUNEN

Nur solide aufgestellte Kommunen sind handlungsfähig

Vielen deutschen Kommunen fehlt es an einer soliden Finanzierung. Zudem überträgt der Bund den Kommunen zusätzliche Aufgaben ohne geeignete Gegenfinanzierung. Dieser Zustand verschlechtert sich durch die Corona-Maßnahmen der Bundesregierung stetig. Bereits im Jahr 2020 war von Einnahmeausfällen in Höhe von ca. 42 Mrd. Euro auszugehen.

Die AfD-Fraktion setzt sich daher dafür ein, die Schuldenproblematik grundsätzlich zu klären, den Kommunen Hilfe zur Selbsthilfe zu gewähren und die Lockdown-Maßnahmen unverzüglich zu beenden.



Bildquelle: © Андрей Яланский / stock.adobe.com

PREISWERTER BAUEN

Klimawahn als Preistreiber bei Bauen und Wohnen

Die AfD-Fraktion lehnt die Verteuerung von Bauen und Wohnen durch eine überbordende „Klimagesetzgebung“ ab. Die Energieeinsparverordnung (EnEV), das Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG) und das Gebäudeenergiegesetz (GEG) belasten die Bürger und die Baubranche durch zusätzliche Abgaben und Vorschriften. Die AfD-Bundestagsfraktion lehnt diese Gesetze ab und fordert ihre Abschaffung.

Unsere Anträge zu diesen Themen:

19/17523; 19/17524; 19/16051